

Düsseldorf feiert 200 Jahre: Neues Nachhaltigkeitsgeschenk für die Bürger!

Die Stadtsparkasse Düsseldorf feiert 200 Jahre mit einer nachhaltigen Stiftung und fördert Bildung, Klimaschutz und Bürgerbeteiligung.



Am 22. Februar 2025 feiert die Stadtsparkasse Düsseldorf ihr 200-jähriges Bestehen. Als Geschenk an die Bürger von Düsseldorf und Monheim am Rhein wurde eine Nachhaltigkeitsstiftung ins Leben gerufen, die mit einem Vermögen von 20 Millionen Euro ausgestattet ist. Diese Stiftung hat das Ziel, Erträge in nachhaltige Projekte zu investieren, die auf zwei zentrale Fördersäulen ausgerichtet sind: der Projektförderung und der Schaffung neuer Mitbestimmungsformate für Bürger.

Die Projektförderung wird insbesondere Vereine, Bildungseinrichtungen und gemeinnützige Initiativen unterstützen. Die Förderung soll dazu beitragen, den

Wissensaustausch zwischen Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft in den Bereichen Klimaschutz, erneuerbare Energien, Bildung und nachhaltige Entwicklung voranzutreiben. Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller unterstrich die enge Verbindung dieser Stiftung mit den städtischen Nachhaltigkeitszielen.

Stiftungsvielfalt und zukünftige Projekte

Dies ist nicht die erste Stiftung der Stadtparkasse. Zu den vorherigen Initiativen gehören die Stiftung Eissporthalle, die zu ihrem 150. Jubiläum zur Sportförderung ins Leben gerufen wurde, und die Kunst- und Kulturstiftung, die anlässlich des 175. Jubiläums über 400 Projekte mit mehr als 3 Millionen Euro Unterstützung realisieren konnte. Zum Jubiläum werden am heutigen Tag die ersten Projektausschreibungen veröffentlicht.

Gemeinnützige Organisationen haben ab sofort die Möglichkeit, Förderanträge für Bildungsprojekte zur Nachhaltigkeit zu stellen. Für das Jahr 2025 stehen dabei insgesamt 100.000 Euro zur Verfügung, um technische Lösungen zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks solcher Organisationen mit weiteren 150.000 Euro zu unterstützen. Zudem wird ein Modellprojekt zur Bürgerbeteiligung ins Leben gerufen, welches im ersten Jahr mit 50.000 Euro und im darauf folgenden Jahr mit 100.000 Euro finanziell unterstützt wird. Dr. Stefan Dahm hebt das Potenzial der Region für nachhaltige Stadtentwicklung hervor.

Der Kontext der Nachhaltigkeit im Jahr 2025

Die Gründung dieser Stiftung kommt in einem Kontext globaler Herausforderungen, wie dem Klimawandel, demographischen Wandel und der Energiekrise. Die Agenda 2030 der Vereinten Nationen, die im Jahr 2015 verabschiedet wurde, bietet eine globale Nachhaltigkeitsstrategie, die auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene angepasst werden muss. Die Initiative zeigt,

wie wichtig die Beteiligung unterschiedlicher Akteure, von der Verwaltung und Politik bis zur Bürgerschaft und Zivilgesellschaft, ist, um nachhaltige Entwicklung voranzubringen.

Das Gemeinwohlkonzept ergänzt die Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 und fordert eine werteorientierte Herangehensweise an ein sozial-ökologisch nachhaltiges Wirtschaftssystem. Zum Teil dieser Bewegung gehört auch die Möglichkeit der Gemeinwohlbilanzierung, die Städten und Gemeinden helfen kann, ihre Bemühungen für das Gemeinwohl sichtbar zu machen und stetig zu verbessern. Studien zu diesen Themen zeigen die Bedeutung der Integration von Grundlagen und Instrumenten der Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene und die Chancen, die sich hieraus ergeben.

Die Stadtsparkasse Düsseldorf mit ihrer Jubiläumstiftung bietet somit nicht nur finanzielle Unterstützung für dringend benötigte Projekte, sondern trägt auch aktiv dazu bei, nachhaltige Entwicklung durch den Austausch von Wissen und die Beteiligung der Bürger zu fördern.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• lokalklick.eu• www.sskduesseldorf.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net